



Gemeinsame Pressemitteilung SACHSENMETALL und ORTEC

M+E-Zukunftstage 2011 wieder auf der KarriereStart in Dresden

Neu: Technik zum Ausprobieren gibt ersten Eindruck in Berufspraxis

Dresden, 06.01.11

2011 öffnet die KarriereStart nunmehr zum 13. Mal in der Messe Dresden ihre Türen. Vom 21. bis zum 23. Januar können sich Besucher zu den Themen Berufsorientierung, Ausbildung und Studium, Bildung und Beruf international, berufliche und private Weiterbildung, Personaldienstleistung sowie Existenzgründung und Franchising informieren. Mit diesem Profil ist die KarriereStart führendes Messekonzept in Sachsen.

„Man spürt deutlich, dass die Unternehmen wieder verstärkt nach Fachkräftenachwuchs suchen – die KarriereStart war schon frühzeitig nahezu ausgebucht“, betont Roland Zwerenz, Geschäftsführer des Veranstalters ORTEC. „Die Firmen wissen, wie wichtig es ist, frühzeitig Nachwuchskräfte zu gewinnen und die etablierte KarriereStart bietet dafür die ideale Plattform. So wollen wir auch die 2010 erstmalig angebotene und erfolgreich angenommene Messtour für Schüler und Lehrer in diesem Jahr fortsetzen, um Jugendliche und Unternehmen in direkten Kontakt zu bringen. Zudem werden wir Bewerbertrainings für Schüler, Jungakademiker sowie Erwachsene anbieten, um die KarriereStart beim Namen zu nehmen und stärker mit praktischen Angeboten zum optimalen Berufseinstieg zu koppeln“, so Zwerenz weiter.

So integriert auch SACHSENMETALL erneut seine M+E-Zukunftstage in die bestehende Messe. Der Unternehmensverband der Metall und Elektroindustrie formt seit 2009 mit seiner branchenspezifischen Job- und Ausbildungsmesse erfolgreich einen eigenständigen Bereich innerhalb der KarriereStart. „Unsere Firmen werden in den kommenden Jahren dringend Nachwuchskräfte benötigen, da allein altersbedingt zahlreiche Mitarbeiter ausscheiden. Auf der KarriereStart bündeln wir die Angebote und freien Stellen und werben für eine Ausbildung in der sächsischen Metall- und Elektroindustrie“, erklärt der Präsident von SACHSENMETALL, Andreas Huhn. „Dazu müssen wir noch stärker auf die Karrierechancen in der M+E-Industrie hinweisen und zeigen, dass Technik auch was für Mädchen ist. In unserem Messebereich wird es daher eine Aktionsfläche mit mehreren technischen Modulen zum Ausprobieren geben, die einen besseren Einblick in die Berufspraxis der vielfältigen M+E-Berufe vermitteln. Unsere Unternehmen haben dann die konkreten Ausbildungsberufe parat, um den Jugendlichen die Perspektiven einer Ausbildung in Sachsen zu zeigen.“

Für 2011 sind die M+E-Zukunftstage in der Messehalle 2 geplant, wo auch das M+E-InfoMobil, ein 17 Meter langer Bus, erneut Station macht. Zudem

informieren an allen drei Tagen Vorträge rund um die M+E-Industrie und ihre Berufe. Die Unternehmen suchen vor allem Azubis für technische Berufe wie Zerspanungsmechaniker, Konstruktionsmechaniker oder Mechatroniker. Die sächsische M+E-Industrie bietet insgesamt mehr als 20 Berufe und ingenieurtechnische Studiengänge. Da ist für jeden – Mädchen wie Jungen – etwas dabei.

Zur Veröffentlichung frei.

Für Rückfragen:

Jenni Haberland
SACHSENMETALL
Externe Kommunikation/Pressearbeit
Tel.: (03 51) 2 55 93 18

Ines Kurze
ORTEC Messe und Kongress GmbH
Öffentlichkeitsarbeit
Tel: (03 51) 3 1 53 30